**Eine traumhafte Kreuzfahrt mit dem Frauenchor Biel-Benken**

Alle an Bord unter Captain Peter Zimpel!

Mit einem lauten „Schiff ahoi!“ ging die Fahrt los und begann mit dem schönen Lied „Die Loreley“, toll umschrieben durch die Schauspielerin und Kabarettistin Anette Herbst, welche unsere Passagiere durch den ganzen Abend führte und unterhielt. So manchem entlockte sie immer mal wieder ein Schmunzeln oder Lachen.

Kurz nach unserem ersten Halt in Holland, wo wir „Tulpen aus Aumsterdam“ pflückten, machten wir mit dem Männerchor Biel-Benken eine weite (auch historisch gesehen) Kurve über Amerika, wo wir gemeinsam „Conquest of Paradise“ darboten; ein Lied das stimmlich eine Gänsehaut mit sich brachte.   
Nun, auf dem Schiff wurde aber nicht nur gesungen und gelacht – nein, Sport und Gymnastik waren ebenfalls angesagt und so kamen einige der Crew vom Frauenchor unter der Leitung von Maria del Pino Morales bei fetzigen Liedern wie „WMCA“ ins schwitzen. Von diesem sportlichen Intermezzo waren die Schaulustigen so begeistert, dass ich glaube, dass beim nächsten Mal sicherlich ein oder zwei Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr mitmachen wollen.

Natürlich wurden alle auch kulinarisch verwöhnt; hier noch ein herzliches Dankeschön an die Trachtengruppe Leimental, die wie jedes Jahr den Service für uns am Laufen hilt. Nach dem Essen konnte man sich wieder in die beliebten Schalen mit den Lösli stürzen und so manchen Schatz ergattern, was sicherlich ein gewinnbringenderes Spiel ist, als im Casino an einem Spielautomaten zu sitzen.

Nach diversen weiteren Stationen, kam mehr und mehr Wärme, Sonne und das feurige spanische Temperament auf uns zu. Mit „Guantanamera“ heizten wir, insbesondere Maria del Pino Morales mit gesanglicher Untersützung von Rudy Flores, den Passagieren kräftig ein und nach der Flamenco-Tanzgruppe Triana hatte so macher Zuschauer auch Lust, das Tanzbein zu schwingen.  
Nach Spanien ging die Fahrt weiter in Richtung Italien, wo erneut der Männerchor an Deck Aufstellung nahm. Nach dem Einstieg mit „Funiculi, Funicola“, erreichten wir Venedig, wo uns ein stattlicher „Gondelfahrer“ durch die Kanäle ruderte.

Wie es aber leider so ist, geht jeder Urlaub und jede Schiffsreise auch mal zu Ende. Als Finale lud Captain Peter Zimpel zum Captains Diner ein und sang mit allen „Seemann lass das träumen“ und „Eine Seefahrt die ist lustig“ ein.

Am Schluss war klar, dass viele uns auf der nächsten Reise wieder begleiten werden. Der Frauenchor Biel-Benken bringt Abwechslung, Unterhaltung, Spass am singen und garantiert starke Stimmbänder.

Bettina Wild

**Frauenchor Biel-Benken**

**www.frauenchor-bielbenken.ch**